



↗ Gustave Courbet (*Ornans 1819 - † La-Tour-de-Peilz 1877), Maler
Brandungswelle, 1869

Werkbeschreibung:

Der dem Realismus verpflichtete Maler Gustave Courbet entdeckte erst spät das Meer als Bildmotiv, schuf dann aber an die hundert Seestücke, die er als „paysages de mer“ (Meereslandschaften) bezeichnete. Allein fünfzig davon sind im Sommer 1869 in Etretat an der normannischen Küste sowie im folgenden Winter in seinem Atelier in Paris entstanden. Hierbei verbannte er die für Seestücke sonst so typischen Fischerboote, Schlachtschiffe und Sommerfrischler aus seinen Kompositionen und konzentrierte sich ganz auf die Wiedergabe der Kraft des Meeres. Diese meißelte er geradezu mit Pinsel und Palettmesser auf die Leinwand: Es ist diese monumentale Schlichtheit, die die Kühnheit der Brandungswelle begründet.

Abmessungen

Objekt: 67,2 x 107 cm

KUNST HALLE BREMEN



➤ Gustave Courbet (*Ornans 1819 - † La-Tour-de-Peilz 1877), Maler
Brandungswelle, 1869

Raum	ausgestellt: OG Raum 14
Inventarnummer	295-1905/16
Permalink	➤ DE-MUS-027614/object/648

Werkinformationen

Künstler	Gustave Courbet (*Ornans 1819 - † La-Tour-de-Peilz 1877), Maler
Werk	Titel Brandungswelle Entstehungsdatum 1869
Grunddaten	Abmessungen: Objekt: 67,2 x 107 cm Werktyp: Gemälde Technik: Öl auf Leinwand Bezeichnungen: unten links signiert: G. Courbet Erwerb information: 1905 Erworben von der Kunsthalle Bremen 1905
Creditline	Kunsthalle Bremen - Der Kunstverein in Bremen
Enthalten in der Kollektion:	➤ Französische Malerei vom Klassizismus zum Kubismus

KUNST HALLE BREMEN



↗ Gustave Courbet (*Ornans 1819 - † La-Tour-de-Peilz 1877), Maler
Brandungswelle, 1869



**Französische Malerei vom
Klassizismus zum Kubismus**